

Verleihung der Bürgermedaille

an

Edeltraud und Johann Eigenstetter

Durch Beschluss des Stadtrates vom 11.01.2024 wird Edeltraud und Johann Eigenstetter die Bürgermedaille der Stadt Wörth a.d.Donau verliehen.

Ich freue mich sehr, Dir, liebe Edeltraud und Dir, lieber Johann, heute im Rahmen des Neujahresempfangs Euch die Verleihungsurkunde mit der Bürgermedaille aushändigen zu können.

In vielerlei Hinsicht habt Ihr Euch für die Stadt Wörth an der Donau über Jahre hinweg ehrenamtlich engagiert.

Edeltraud, Du bist seit vielen Jahren die stellvertretende Vorsitzende der Kolpingfamilie. Außerdem Mitgründerin des Strickkreises im Pfarrheim.

Johann, Du warst von 2014 bis 2020 Vorsitzender der Kolpingtheaterbühne. Du folgtest der viel zu früh verstorbenen Irene Rösch und übergabst den Vorsitz als gesichert war, dass eine junge Generation bereit war, es so weiterzuführen.

Obendrein bist Du lieber Johann ein anerkannter Hobbyfotograf und weit über die Stadtgrenzen bekannt. Erst jüngst zeichnetest Du Dich aus mit der Ausstellung Hand – Werk.

Ihr beide, seit als Schauspieler in der Theaterbühne im Einsatz und gründetet 2006 eine Kinder-und Jugendgruppe. Ziel war und ist es bis heute Theater für Kinder von Kindern zu spielen und einen reibungslosen Übergang zum Erwachsenentheater zu ermöglichen.

2007 inszenierten die Eigenstetters erstmals ein Kinderstück im Schlosskeller. Die kleine Hexe, die nicht böse sein konnte wurde auf Anhieb ein großer Erfolg. Eine Einladung nach Simbach zum Bezirkstag des Verbandes bayrischen Amateurtheaters war die Folge.

Es folgten weiter die zertanzten Schuhe und das selbst geschriebene Stück Gähновеva. Der Jugendkulturpreis des Landkreises Regensburg war 2016 der Lohn.

Im Schifferlsaal wurde 2019, das selbst geschriebene Stück C est la vie aufgeführt.

Neben den Aufführungen im Schloss und der Bühne im Schifferlsaal wurden ab 2011 Märchenwanderungen im Paradies angeboten.

Der Eisenhans, Sterntaler, die Bremer Stadtmusikanten waren wunderbare Aufführungen.

Dazu Vorstellungen bei Bürgerfesten, Weihnachtsfeiern und weiteren kulturellen Veranstaltungen. In diesem Jahr in einer Neuauflage der weiße Rabe.

Dies alles neben den laufenden beruflichen Verpflichtungen ohne wirtschaftliche Entschädigung.

Ihr beiden habt die Theaterkultur in Wörth weitergeführt, neu erfunden und kreativ keine Grenzen gesetzt. Die selbst geschriebenen Stücke haben oft Lokalkolorit zu Wörth. Auch dies ist ein Bekenntnis zur Heimat.

Der Stadtrat würdigt Eure Verdienste um die Stadt Wörth a.d.Donau mit der Verleihung der Bürgermedaille.

Ich gratuliere Euch im Namen der Stadt und aller Anwesenden herzlich zur Verleihung und wünsche Euch Gesundheit und Glück für die Zukunft.

Wörth a.d.Donau, 18.01.2024

Josef Schütz
1. Bürgermeister